

Mitmachen und punkten!

	A	B	C
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einsendeschluss ist der 30. Juni 2015.

DIE PTA IN DER APOTHEKE
Stichwort: »Blaseninfekte«
Postfach 57 09
65047 Wiesbaden

Oder klicken Sie sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung. Die Auflösung finden Sie dort im nächsten Monat.

Unleserlich, uneindeutig oder unvollständig ausgefüllte Fragebögen können leider nicht in die Bewertung einfließen, ebenso Einsendungen ohne frankierten/adressierten Rückumschlag.



BLASENINFEKTE

In dieser Ausgabe von DIE PTA IN DER APOTHEKE 06/2015) sind zum Thema zehn Fragen zu beantworten. Lesen Sie den Artikel, kreuzen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten vom Fragebogen im nebenstehenden Kasten an und schicken Sie diesen Antwortbogen zusammen mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag an unten stehende Adresse. Oder Sie klicken sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung und beantworten den Fragebogen online. Wer mindestens acht Fragen richtig beantwortet hat, erhält in der Kategorie 7 (Bearbeitung von Lektionen) einen Fortbildungspunkt. Die Fortbildung ist durch die Bundesapothekerkammer unter BAK 2014/361 akkreditiert und gilt für die Ausgabe 06/2015.

Ihr PTA
Fortbildungs-
punkt

Ihr Fortbildungspunkt zum Thema

Datum

Stempel der Redaktion

Absender

Name

Vorname

Beruf

Straße

PLZ/Ort

Ich versichere, alle Fragen selbstständig und ohne die Hilfe Dritter beantwortet zu haben.

Datum/Unterschrift

Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.

- 1. Welches sind die häufigsten Erreger einer Blasenentzündung?**
 - A. Enterokokken.
 - B. Escherichia coli.
 - C. Eosinophile.

- 2. Eine Blasenentzündung ist eine ...**
 - A. Urethritis.
 - B. Urosepsis.
 - C. Zystitis.

- 3. Unkomplizierte Blasenentzündungen können innerhalb einer Woche ...**
 - A. 30 bis 50 Prozent der Fälle spontan ausheilen.
 - B. in 70 bis 80 Prozent der Fälle spontan ausheilen.
 - C. in 10 bis 20 Prozent der Fälle spontan ausheilen.

- 4. Typische Symptome einer Nierenbeckenentzündung sind ...**
 - A. Rücken- oder Klopfschmerzen in Höhe der Nieren.
 - B. ziehende Unterleibsschmerzen.
 - C. weißer Ausfluss.

- 5. Welche Aussage ist richtig?**
 - A. Eine asymptomatische Bakteriurie muss immer antibiotisch behandelt werden.
 - B. Bei einer unkomplizierten Blasenentzündung wird eine Kurzzeittherapie empfohlen.
 - C. Eine unkomplizierte Nierenbeckenentzündung erfordert keine Antibiose.

- 6. Antibiotika der ersten Wahl zur Behandlung einer unkomplizierten Blasenentzündung bei ansonsten gesunden Frauen sind ...**
 - A. Ciprofloxacin.
 - B. Cotrimoxazol.
 - C. Fosfomycin und Nitrofurantoin.

- 7. Folgende Drogen werden zur Harndesinfektion eingesetzt:**
 - A. Brennesselblätter.
 - B. Birkenblätter.
 - C. Bärentraubenblätter.

- 8. Cranberries eignen sich besonders zur ...**
 - A. Durchspülungstherapie.
 - B. Rezidivprophylaxe.
 - C. Harndesinfektion.

- 9. Urinteststreifen zur Diagnose einer Blasenentzündung testen auf ...**
 - A. Thrombozyten.
 - B. Granulozyten.
 - C. Leukozyten.

- 10. Geben Sie folgende Tipps zur Rezidivprophylaxe:**
 - A. Keine spermiziden Kontrazeptiva verwenden.
 - B. Keine Pille verwenden.
 - C. Keine Kondome verwenden.